



# Gemeinde Berg b. Neumarkt i. d. OPf.

## Sitzung Nr. 4/17

### des Sport- und Kulturausschusses

Sitzungstag: 09.12.17  
Beginn: 9:00 Uhr

Sitzungsort: Sitzungssaal Rathaus  
Ende: 11:15 Uhr

Sämtliche 6 Mitglieder

des Sport- und Kulturausschusses waren ordnungsgemäß eingeladen.

### Mitglieder

Anwesende Sitzungsteilnehmer		Abwesenheitsgrund	Stellvertreter - wenn nicht anwesend
Funktion	Name		Abwesenheitsgrund

*Vorsitzender:*

1. Bürgermeister      Himmler, Helmut

*Niederschriftführer:*

Bergler, Peter

Braun, Alois

Geitner, Josef

Mederer, Markus

Sichert, Alois

Späth, Georg

**Außerdem waren anwesend:**

**Beschlussfähigkeit war gegeben**

## **Tagesordnung der Sitzungsniederschrift**

Laufende Nummer	Stimmberechtigter Anwesend	Mitglieder		Sache / Beschluss
		Für	Gegen	
1	7	0		Protokollgenehmigung – Öffentliche Sitzung des Sport- und Kulturausschusses vom 09.12.2017
2				Vereinsförderung 2017 - Vorbereitung der Verteilung der Vereinszuschüsse: Erstellung der Vorlage „Zuschüsse an Vereine und Organisationen für Sport, Jugend und Kultur“ (Vorberatung)
3				Konzepterstellung für weitere Standorte von Defibrillatoren im Gemeindebereich Berg (Vorberatung)
4				Bekanntgaben der Verwaltung, Anfragen der Mitglieder und Verschiedenes

## **Sitzungsniederschrift**

Punkt 1: Anerkennung des Protokolls der letzten öffentlichen Sitzung vom 03.12.2016

Das Protokoll wird ohne Einwände genehmigt.

Beschluss: 7:0

Punkt 2: Vereinsförderung im Haushaltsjahr 2017 – Vorbereitung der Verteilung der Vereinszuschüsse: Erstellung der Vorlage „Zuschüsse an Vereine und Organisationen für Sport, Jugend und Kultur“ (Vorberatung)

Gemeinderat Georg Späth hat wiederum auf Grundlage der eingereichten Anträge sowie des Sportfördermodells der Gemeinde Berg ein Konzept der Sportförderung 2017 erarbeitet, das vom Ausschuss diskutiert und befürwortet wird.

Die Investitionen werden ebenfalls besprochen und in das Konzept eingearbeitet.

Es werden folgende Grundsatzbeschlüsse für künftige Förderverfahren gefasst und dem Gemeinderat zur Befürwortung empfohlen:

- 1) Der Kulturförderverein Berg erhält jährlich eine Förderung in Höhe von 1000,- Euro
- 2) Die Kosten von erforderlichen Brandschutzgutachten werden unterschiedlich gefördert.
  - a) Im Rahmen der Investitionsförderung (Neubau und Generalsanierung) – 15 Prozent der nachgewiesenen und bezahlten Kosten
  - b) Brandschutzgutachten im Baubestand – 50 Prozent der nachgewiesenen und bezahlten Kosten
- 3) Erforderliche „Legionellenuntersuchungen“ werden mit 50 Prozent der nachgewiesenen und bezahlten Kosten gefördert.
- 4) Der Gesamtbetrag der Sport- und Vereinsförderung 2017 beträgt 202.364,36 Euro.

Der Sport- und Kulturausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Annahme des Konzeptes der Sport- und Vereinsförderung in der Sitzung am 15. Dezember 2017. Das vom Gemeinderat Georg Späth erarbeitete Gesamtkonzept wird dem Gemeinderat per E-Mail zur Kenntnis gegeben.

Punkt 3: Konzepterstellung für weitere Standorte von Defibrillatoren im Gemeindebereich Berg (Vorberatung)

Bürgermeister Helmut Himmler weist auf die Verunsicherungen in den Vereinen und in der Bevölkerung wegen eines Sportunfalls in Oberferrieden hin. Der Torhüter der Jugendmannschaft hat den Vorfall nur durch den glücklichen Umstand überlebt, dass ein Defibrillator und eine Krankenschwester vor Ort waren.

Nunmehr ist aber vielfach der Eindruck entstanden, ein Defibrillator helfe gegen jedwede Form von Herzstillstand. Dies sei aber nicht so, sondern er ist im Wesentlichen nur beim sog. Kammerflimmern hilfreich.

Der Vorschlag von Dr. Johannes Heck, ein Defi-Netz in Berg bzw. der Gemeinde aufzubauen, birgt aber eine Reihe von Problemen. Jeder Mensch in jedem Ort ist schließlich gleich zu behandeln und in 34 Orten kann sicher keine Defi-Infrastruktur errichtet werden.

Daher befürwortet der Sport- und Kulturausschuss nach Diskussion folgenden Vorschlag:

In Berg (Sportzentrum bzw. derzeit am Rathaus), beim SC Oberölsbach und beim FC Sindlbach gibt es bereits öffentlich zugängliche Defibrillatoren.

Die Sportvereine erhalten bei Anschaffung eines Defibrillators 50 Prozent der entstandenen und nachgewiesenen Kosten und auch für die erforderlichen Prüfungen als Zuschuss der Gemeinde. Voraussetzung ist, dass der Defibrillator öffentlich zugänglich ist.

Somit sind Defibrillatoren in Berg, Sindlbach und Unterölsbach vorhanden und in Stöckelsberg (sofern der TSV Stöckelsberg kein Rettungsgerät anschafft), Hausheim sowie in Loderbach wird die Gemeinde jeweils an den Feuerwehrehäusern einen Defibrillator anbringen.

Die Entscheidung hierzu trifft der Gemeinderat.

#### Punkt 4: Bekanntgaben der Verwaltung, Anfragen der Mitglieder und Verschiedenes

Hierzu gibt es keine Wortmeldungen und Beiträge.

Der Bürgermeister würdigt die inzwischen abgeschlossene Baumaßnahme Kraftsportzentrum des SC Oberölsbach. Durch enorme Eigenleistungen konnten die veranschlagten Baukosten um ca. 100.000,- Euro unterschritten werden.

Das Projekt ist noch nicht vollständig abgerechnet. Die Gemeinde Berg wird die Investition des SC Oberölsbach in die Sport-Infrastruktur mit ca. 80.000,- Euro fördern.

Berg, 09.12.2017

**Helmut J. Himmler, 1. Bürgermeister**  
**- Vorsitzender und Schriftführer -**